



Medien-Kompetenz leicht erklärt



Was ist Medien-Kompetenz?

Medien ist ein griechisches Wort.

Es bedeutet: Öffentlichkeit.

Medien bringen Infos an die Öffentlichkeit.

Diese Infos bekommen dann ganz viele Menschen.



Kompetenz ist ein Lateinisches Wort.

Es bedeutet:

- Über eine Sache viel wissen und
- Etwas gut können.



Wenn Du **Medien-Kompetenz** hast,

dann kennst Du Dich mit Medien gut aus.

Zur Medien-Kompetenz gehören 4 Bereiche:

- Medien kennen,
- Medien nutzen,
- Medien gestalten und
- Medien prüfen und bewerten.



Medien kennen

Das Fachwort dafür ist: **Medien-Kunde.**

Zur Medien-Kunde gehört:

Du kennst die Anbieter von Medien.

Und Du kennst die Angebote in den Medien.

Du weißt,

wie die Medien verbunden sind.

Und Du weißt auch,

wie Du an die Medien kommst.

Dann kannst Du zum Beispiel auf diese Fragen antworten:



- Welche Sender gehören zum Öffentlich-Rechtlichen Rundfunk?
- Welche sozialen Netzwerke gibt es?
- Wie kann ich verschiedene Geräte miteinander verbinden?
- Wie lade ich eine App auf mein Handy?
- Wie lade ich eine Datei auf meinen Computer herunter?



Medien nutzen

Hier geht es darum:

Du kannst Medien sicher nutzen und bedienen.

Zum Beispiel:

- Technische Geräte
- Programme für Handy oder Computer
- Angebote im Internet



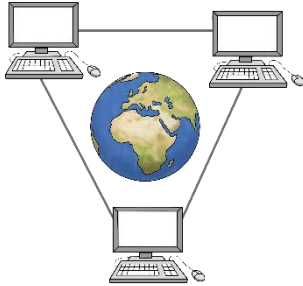
Du kennst die Gefahren von Medien.

Und Du kannst Dich davor schützen.

Dann kannst Du zum Beispiel auf diese Fragen antworten:

- Wie kann ich falsche Nachrichten erkennen?
- Wie kann ich mich von einem Rundbrief oder Newsletter abmelden?
- Wie schaffe ich es, ein Computer-Spiel erfolgreich bis zum Ende spielen?
- Warum sollte ich **nicht** auf jeden Beitrag in den sozialen Medien reagieren?





Medien gestalten

Zur Medien-Kompetenz gehört auch:

Du kannst selber Medien gestalten.

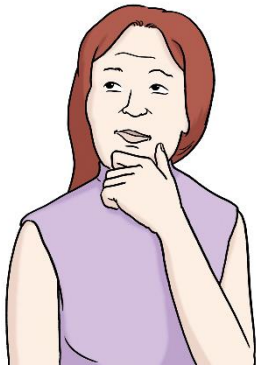
Dafür musst Du wissen:

- Was ist möglich?
- Und was ist erlaubt?

Dann kannst Du zum Beispiel auf diese Fragen antworten:

- Wie lege ich mir ein Nutzer-Konto in den sozialen Medien an?
- Was ist Künstliche Intelligenz?
- Wie kann ich ein Video aufnehmen und bei TikTok veröffentlichen?
- Mit welchen Sprachen kann ich selber eine App programmieren?





Medien prüfen und bewerten

Das Fachwort dafür ist: **Medien-Kritik.**

Das bedeutet:

Du denkst über Medien nach.

Du überlegst Dir:

- Was finde ich daran gut?
- Und was finde ich schlecht?



Medien sind toll.

Aber sie können auch Probleme machen.

Darum ist es wichtig:

Du musst diese Probleme kennen.

Dann kannst Du damit umgehen.

Und Du kannst lernen,

wie Du Dich schützen kannst.



Dann kannst Du zum Beispiel auf diese Fragen antworten:

- Welche Medien sind glaubwürdig?
Und welche verbreiten falsche Nachrichten?
- Welche Medien verdienen Geld mit Werbung?
- Ab wann beginnt eine Medien-Sucht?
- Findest Du alles gut,
was in den Medien gemacht wird?



Medien-Kompetenz lernen

Du kannst Medien-Kompetenz lernen.

Aber Du musst auch immer wieder üben.

Weil es in den Medien immer neue Sachen gibt.

Du möchtest Medien-Kompetenz lernen?

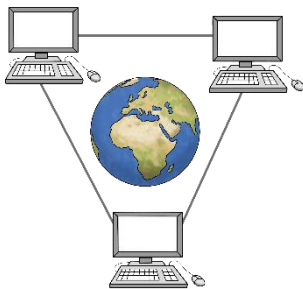
Wir haben Links für verschiedene Themen gefunden.

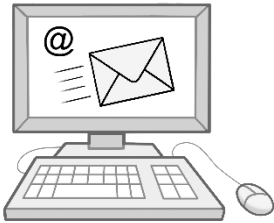
Alle Links sind in einfacher oder Leichter Sprache.

Damit kannst Du viel lernen.

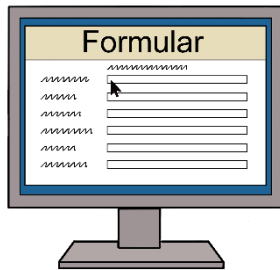
Hier findest Du Links in einfacher Sprache:

- Handbuch zum Thema Smartphone:
https://www.darmstadt.de/fileadmin/PDF-Rubriken/Leben_in_Darmstadt/soziales/Erste-Hilfe-Smartphone.pdf
- Handbuch zum Thema Internet:
https://www.darmstadt.de/fileadmin/PDF-Rubriken/Leben_in_Darmstadt/soziales/Erste-Hilfe-Internet.pdf





- Anleitung zum Internet einrichten:
https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/160419_online_print.pdf?download=1
- Anleitung zum Internet und E-Mail nutzen:
https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/160419_einfach_Internet.pdf?download=1
- Leitfaden zu WhatsApp:
https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/180215_whatsApp_LF_layout_002%20%281%29.pdf?download=1
- Leitfaden zu YouTube:
https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/160425_einfach_youtube.pdf
- Leitfaden zu Instagram:
https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/20190513_Instagram_Leitfaden_korr_Endfassung_komplett_tn.pdf?download=1



Hier findest Du Links in Leichter Sprache:

- Anleitung für ein sicheres Passwort:
<https://www.saferinternet.at/news-detail/passwoerter-informationen-fuer-erwachsene-in-leicht-lesbarer-sprache>
- App für Hilfe bei Cyber-Mobbing:
<https://www.klicksafe.de/materialien/cyber-mobbing-leichte-hilfe-app>
- Video-Anleitungen zu Tablet, Apps und Internet:
<https://weidi-nrd.de/start/>
- Erklär-Videos zu Nachrichten, Social Media, Messenger und Apps:
<https://www.radiobremen.de/medienkompetenz/videos-leichte-sprache-digitale-welt-100.html>
- Quiz zu verschiedenen Medien-Kompetenz-Themen:
<https://www.kindersache.de/medienquiz>



Infos für Eltern in Leichter Sprache:

- <https://www.elternguide.online/leichte-sprache/>
- <https://www.jugendundmedien.ch/empfehlungen/empfehlungen-in-leichte-sprache>

In der Literatur stehen die Regeln für leichte Sprache immer noch
nicht für einen festen Bestandteil der Sprache. Es ist wichtig, dass
die Regeln für leichte Sprache in der Praxis umgesetzt werden.



Bilder: © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V., Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Text: © Büro für Einfache und Leichte Sprache der Lebenshilfe Gießen e.V., Übersetzerin Anja Sandtner, 2024